1407. die Wenceslai hat f. Rath zu Schwerdtberg zu Löbau
in d. S. Nicolai aeltn Altare
Altar + einige Messe ge-
stiftet, worauf d. Schwe-
R. Herr Christian Lauterpolt
wegen jährl. Zinsung zugleich
ex Archiv. Senat. übrigs
asserviert diplom.
1419. hat Herr Johann Schoppe
Pfarrh. Kirchen Altar zu Unser
Lieben Frauen mit 6 Mark
jährl. Zinsen zu der Messe
am Frühen Capelle in der
Pfarrkirche, wie d. Zinsbrief Rath
1424 Freitag. hat Rath
Zinsbrief zu Löbau verkauft
Zu dem Altar der Frühen
in Hauptkirch Capitel
um 30 Mark.

Fundationes ad has causas

A 1482 hat die Herr Ritterin ihre Garten vorm
Sittauischen Thore in Löbau dem Kloster zum H. Creutz abgetreten
Eigenthumb willkühr dem Closter zum H. Creutz abzutreten
Closter" fogenannt.

A 1490 hat Herr Niclas Donati zu Jonsdorff
der Rathsh. sein Theil der Lysnitz nechst dem Cl-
ster gelegen, dem Altare des Heiligen Creutz unser lieb
Frauen gantz u. zumahl Gantz zugeeignet u. gegeben
haben sind gewesen Herr Balthar Schaff unsers
Raths. u. Conrad der Jüngere, u. Herr Niclas
Neuman. zum Patrone Sancti Galli.

A 1504 diese Jahr ist die Stadt Löbau dem alten
im Closter München eine Rente Jährige jährl. gegeben
Ludwig ernannt. und 1565

1509 um diese Zeit ist hiesiger Pfarrer gewesen M. Bernh. Ludwig, welcher den Pfarrer Hübnern consigniert hat. soll. Ihm zu Ehren: 2 die Gebrüder a Gehle gestiftet zum Altare S. Maria in der Capellen unter Löbauisch Thore, welche hiesiger Pfarrer incorporiert genossen. ex annotat. D. Mich. Mittag. Tibiger in annal.

a. Die Mittelmühle hat vom Bischoff im Stifft
Meissen, Rath Hannover vom Bischoff zu Lehn
Meissen, Rath Hannover vom Bischoff zu Lehn gezogen u. hat
mit dem Rathe daselbst gesondert. Herr Nothgott
gehöret zur Stadt Löbau zu thun. A. Lud. in alten
Stadtbuch, unter obig Jahr vermelt.

A 1513 ist der Müller Wald zu Stadt Lö-
bau kommen von Hannsen Flogen zu Ennersdorf.
66 Fl. soll herrühren von Testamentsweg die Kloster zu Löbau
A 1519 n. 5 vesp. Dom. Jub. ist d. Closter d. Grauen Barfüsser
A 1534 hat Andreas Arnoldi S. Franciscanor
Closter Guardian 66 Rthl. 100 Mal gegeb, wovon
verwahrter Rath ihme u. dem Convent jährl. 2 Mk.
Clausum ad rotham Thorn nechst S. Michaelis worfen,
jedoch dass der Guardian u. Convent in übrig Innerhalb
Hofs Lauf soll zu Bauerngold. U. in soll dieser Convent
der gelten müsste, solch diese 100 Mal gemeine Stadt
zukommen, u. dem u. uns zu gute gehen ausser aller
Verschreibung bleib. ex Archiv. Senat.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski